

VIOLA



Unterrichtsformen:

Einzelunterricht, Paarunterricht und Gruppenunterricht.

Ensemblespiel nach 1–2 Jahren Unterricht ist fester Bestandteil des didaktischen Konzeptes der Städtischen Musikschule.

Musiziermöglichkeiten:

In allen Stilrichtungen einsetzbar

Literatur:

Solo, Solo mit Klavierbegleitung, Kammermusik in vielfältigen Besetzungen mit und ohne Klavier, im Streicher-Vororchester in verschiedenen Leistungsstufen, im Sinfonieorchester

Kosten:

Die Kosten für die verschiedenen Unterrichtsformen entnehmen Sie bitte der jeweils gültigen Entgeltsetzung. Erhältlich in Geschäftszimmer Raum 103, oder im Internet unter www.musikschule-ratingen.de

Anmeldung / Information:

www.musikschule-ratingen.de

Oder telefonisch unter 0 21 02 / 550 40 32 (34)



Städtische
Musikschule

Ratingen

Die Viola

(auch Bratsche) verfügt über einen 5 Töne tieferen Tonumfang als die Violine. Sie ist das „Alt-Instrument“ in der Familie der Streichinstrumente. Sie ist quasi die „Urmutter“ aller Streichinstrumente (Viola da braccio – daher der Name „Bratsche“). Ihre deutlich dunklere Klangfarbe spricht gerade junge Kinder häufig mehr an. Daher sollte beim Wunsch ein Streichinstrument lernen zu wollen, immer die Viola als vollwertige Alternative zur Violine in Erwägung gezogen werden. Der Unterricht erfolgt in jeder Altersstufe und bietet ähnlich vielfältige musikalische Betätigungsfelder. Die Faszination dieses einmal gerade 600 Gramm schweren Instruments liegt, wie auch bei den anderen 3 Instrumenten dieser Familie, in der elementar einfachen Bauart. Lediglich 4 Saiten und ein Holzhohlkörper (Klangverstärker), über den die Saiten gespannt sind, lassen selbst solo gespielt den größten Saal mit Musik füllen. Die Viola ist seit Jahrhunderten weder aus Sinfonie- und Kammerorchestern, noch aus den verschiedenen Richtungen der Kammermusik und Sololiteratur wegzudenken.

Sie ist ebenfalls in den heutigen, aktuellen Stilrichtungen der Musik, wie zu Beispiel Folklore, Jazz, Symphonic-Pop, usw. ein wichtiger Bestandteil geworden.

Um dem Schüler einen großzügigen, spielerischen Zeitraum zur Erlernung dieses Instrumentes zu bieten, sollte das Einstiegsalter zum Beginn des Unterrichtes idealerweise mit ca. 6 Jahren, in der Regel nach absolvierter Musikalischer Früherziehung, liegen. Aber auch ein späterer Unterrichtsbeginn ist auf Grund verschiedener, moderner Lehrmethoden, die an die vorhandene musikalische Vorbildung nahtlos anknüpfen, erfolgversprechend. Für fortgeschrittene Schüler kann problemlos die Violine als Aufbauunterricht gewählt werden.

Leihinstrumente (Größen: $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{1}{1}$), die in ihrer Baugröße an das Lebensalter und die Körpergröße angepasst sind, hält die Städtische Musikschule Ratingen in der Regel zur Verfügung.